

Dritte Ordnung zur Änderung der Fächerspezifischen Bestimmungen für das Fach Rechtswissenschaft vom 15. September 2023 (Studienmodell 2011)

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GV. NRW. S. 780b), hat die Fakultät für Rechtswissenschaft in Verbindung mit der Prüfungs- und Studienordnung für das Bachelorstudium (BPO – Studienmodell 2011) an der Universität Bielefeld vom 18. Dezember 2020 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 49 Nr. 16 S. 269) diese Ordnung zur Änderung der Fächerspezifischen Bestimmungen (Anlage zu § 1 Abs. 1 BPO) erlassen:

Artikel I

Die Fächerspezifischen Bestimmungen für das Fach Rechtswissenschaft vom 21. November 2011 (Studienmodell 2011) (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 40 Nr. 20 S. 318), zuletzt geändert am 17. März 2014 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 43 Nr. 4 S. 75) werden wie folgt geändert:

1. Ziffer 4 Buchstabe c. erhält folgende Fassung:

c. Nebenfach (60 LP)

Fachliche Basis (§ 7 Abs. 2 BPO)

Kürzel	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester, Beginn	LP	Notwendige Voraussetzungen
29-M1NF	Methoden und Grundlagen/Falllösungstraining im Privatrecht	1	10	
29-M10NF	Privatrecht I	1	10	
29-M20NF	Strafrecht I	1	10	
29-M30NF oder 29-M31NF	Öffentliches Recht I - Staatsrecht	3 o. 4	10	
	Öffentliches Recht I – Verwaltungsrecht I	3 o. 4	10	
Zwischensumme			40	

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtafel unter 8. sowie aus dem Modulhandbuch.

Profilphase (§ 7 Abs. 2 BPO)

Kürzel	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester, Beginn	LP	Notwendige Voraussetzungen
Wahlpflichtbereich ¹				
29-M71NF ¹	Öffentliches Recht II - Kommunal- und Baurecht	5	10	
29-M70NF ¹	Öffentliches Recht II - Polizei- und Ordnungsrecht	5	10	
29-M51NF ¹	Familien- und Erbrecht	5	10	
29-M52NF ¹	Arbeitsrecht	5	10	
29-M74NF ¹	Umweltrecht	5	10	
29-M53NF ¹	Handels- und Gesellschaftsrecht	5 o. 6	10	
29-M72NF ¹	Steuerrecht	5 o. 6	10	
29-M73NF ¹	Europarecht	5 o. 6	10	
29-M40NF ¹	Rechtsgeschichte	5 o. 6	10	
29-M50NF ¹	Privatrecht II	5 o. 6	10	
29-M60NF ¹	Strafrecht II	6	10	
Gesamtsumme			60	

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtafel unter 8. sowie aus dem Modulhandbuch.

¹ Es sind zwei Module zu studieren.

Profil „Industrie-Management“ (§ 7 Abs. 2 BPO)

Kürzel	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester, Beginn	LP	Notwendige Voraussetzungen
Wahlpflichtbereich ¹				
29-M52NF ¹	Arbeitsrecht	5	10	
29-M50NF ¹	Privatrecht II	5 o. 6	10	
29-M53NF ¹	Handels- und Gesellschaftsrecht	5 o. 6	10	
29-M72NF ¹	Steuerrecht	5 o. 6	10	
Gesamtsumme			60	

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtafel unter 8. sowie aus dem Modulhandbuch.

¹ Es sind zwei Module zu studieren.

Profil „Organisation und Verbände“ (§ 7 Abs. 2 BPO)

Kürzel	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester, Beginn	LP	Notwendige Voraussetzungen
Wahlpflichtbereich ¹				
29-M71NF ¹ oder 29-M70NF ¹	Öffentliches Recht II - Kommunal- und Baurecht	5	10	
	Öffentliches Recht II - Polizei- und Ordnungsrecht	5	10	
29-M52NF ¹	Arbeitsrecht	5	10	
29-M74NF ¹	Umweltrecht	5	10	
29-M73NF ¹	Europarecht	5 o. 6	10	
Gesamtsumme			60	

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtafel unter 8. sowie aus dem Modulhandbuch.

¹ Es sind zwei Module zu studieren.

Profil „Soziale und pädagogische Berufsfelder“ (§ 7 Abs. 2 BPO)

Kürzel	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester, Beginn	LP	Notwendige Voraussetzungen
Wahlpflichtbereich ¹				
29-M51NF ¹	Familien- und Erbrecht	5	10	
29-M52NF ¹	Arbeitsrecht	5	10	
29-M40NF ¹	Rechtsgeschichte	5 o. 6	10	
29-M60NF ¹	Strafrecht II	6	10	
Gesamtsumme			60	

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtafel unter 8. sowie aus dem Modulhandbuch.

¹ Es sind zwei Module zu studieren.

Artikel II Inkrafttreten und Rügeausschluss

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – in Kraft.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des HG NRW oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule kann gegen diese Ordnung nur innerhalb eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung geltend gemacht werden, es sei denn

- a) die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- b) das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
- c) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
- d) bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Die aufsichtsrechtlichen Befugnisse nach § 76 HG bleiben unberührt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Fakultätskonferenz der Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Bielefeld vom 5. Juli 2023.

Bielefeld, den 15. September 2023

Der Rektor
der Universität Bielefeld
Universitätsprofessor Dr.-Ing. Gerhard Sagerer